

Besuch am Eidgenössischem Akkordeon Musikfest

Das Harmonika-Orchester Herisau (HOH) reiste am vergangenen Wochenende nach Sursee ans Eidgenössische Akkordeon Musikfest EAMF. Am Sonntag ging es weiter auf die Vereinsreise.



Die Teilnehmer der Reise des Harmonika-Orchesters Herisau. (Bild: zVg)

Zeitig ging es für die Mitglieder nach Sursee. Leider waren die Wetterprognosen über das ganze Wochenende, bei Dauerregen, nicht die besten. Dennoch ging es gut gelaunt mit einem kleinen Reisebus Richtung Sempachersee. In Nottwil wurde das ParaForum Besucherzentrum besichtigt. Die eindrücklich gestaltete Ausstellung, welche den Besuchern die virtuelle WG-Wohnung von vier Para-beziehungsweise Tetraplegikern besuchen lässt, gab der Gruppe spannende Einblicke in dessen Alltag.

Weil das HOH nicht am Musikwettbewerb teilnahm, hatte man sich zum Mithelfen am Fest gemeldet. Die einen hatten ihren Einsatz beim Verpflegungsstand und die anderen bei der Betreuung der Platzkonzerte. Darum hiess es am zweiten Reisetag früh aufstehen. Nach getaner Arbeit besuchte man am Nachmittag noch verschiedene Musikvorträge. In der Stadthalle genossen die HOH-Mitglieder am Abend das Unterhaltungsprogramm – bis spät in die Nacht wurde getanzt.

Am Abschlussstag der Reise besuchte das HOH die Ramseier Erlebniswelt und taucht in die Welt der Traditionsmarke ein. Mit spannenden Fakten rund um Äpfel, über die vielen verschiedenen Sorten, von der Pflege der Bäume, über die Ernte bis hin zur Abfüllung in Flaschen lernten die Teilnehmer der Fahrt das Handwerk im Detail kennen.

Die Vereinsreise ging weiter, vorbei am Zuger- und Lauerzensee bis zur Talstation der steilsten Standseilbahn der Welt. Mit der sehr imposanten Bahn ging es auf den Stoos. Leider zeigte sich das Wetter noch immer nicht von der besten Seite. Nach dem Mittagessen spazierte man trotzdem eine kleine Runde um das Dorf Stoos. Mit vielen grossartigen Eindrücken kehrte die Reisegruppe schliesslich müde und zufrieden nach Herisau zurück.